



# Amtsblatt

## der Stadt Ilmenau

Große kreisangehörige Stadt  
Goethe- und Universitätsstadt

Stadtverwaltung Ilmenau

26. Juni 2020

06/2020

### Aus dem Inhalt

- 2** Beschlüsse der 10. Stadtratssitzung vom 11.06.2020
- 3** Termin der 11. Stadtratssitzung
- 4** Terminbestimmungen zu Versteigerungen
- 6** Kehrplan der Stadt Ilmenau ab Mai 2020
- 7** Sprechstunden der Forstrevierleiter im 3. Quartal
- 7** Stadtradeln im Ilm-Kreis 2020
- 8** Sprechzeiten der Beauftragten und Beiräte
- 8** Auflösung des Förderkreises Elektrowärme Ilmenau e. V.
- 9** Fäkalienentsorgung in Maiebach und Möhrenbach
- 10** Mitteilungen aus den Ortsteilen
- 10** Geburtstag und Jubiläen im Juni
- 11** Hier kommt Ihre Bibliothek zu Wort

### Nächstes Amtsblatt

Die Ausgabe **07/2020** erscheint am 24. Juli.  
Mehr Informationen via QR:



## Ilmenau ist fit für den Sommer – Kultur-, Sport- und Freizeitstätten sind geöffnet, Bauprojekte laufen erfolgreich, Blumen wurden neu gepflanzt



*Auch in den vergangenen Wochen tat sich viel in unserer Stadt: Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen sind geöffnet, Bauprojekte laufen planmäßig und die Sommerbepflanzung verschönert die Stadt.* Fotos: R. Henneberger

In den vergangenen Wochen schien es nur ein Thema zu geben – das Corona-Virus. Viele Bereiche des öffentlichen Lebens, wirkten so, als ob sie still stünden. Eine Fülle von Einschränkungen bestimmte die Wahrnehmung. Jedoch hat sich auch in der Zwischenzeit vieles getan. Die städtischen Kitas konnten mit speziellen Regelungen wieder öffnen, ebenso die Museen und bedingt die Bibliotheken. Sport- und Freizeitanlagen wurden für die Sommernutzung vorbereitet, Bauprojekte wurden planmäßig fortgeführt und das Sport- und Betriebsamt sorgte mit der Sommerbepflanzung und der Grünanlagenpflege für ein attraktives Stadtbild.

Seit dem 3. Juni ist das Freibad im Hammergrund geöffnet. Alle Becken, der große Sprungturm und die große Rutsche können seitdem genutzt werden. Es wurden umfangreiche Schutzvorkehrungen getroffen, um zeitnah öffnen zu können und somit gerade für Familien mit Kindern eine Freizeitaktivität mehr anzubieten. Die Hinweisschilder, Wartemarkierungen, Laufpfeile und Spender zur Händedesinfektion haben sich bewährt. Schon in den ersten Tagen zeigte sich ein nahezu reibungsloser Ablauf. Direkt neben dem Freibad ist auch das Sportstadion Hammergrund mit den Fußballplätzen, dem Basketball- und dem Skater-Platz wieder vollumfänglich nutzbar. Auch die weiteren Sport- und Freizeitanlagen in der Stadt und den Ortsteilen sind fit für den Sommer. Der Rasenplatz in Gehren wurde einer intensiven Rasenpflege unterzogen, vertikutiert und neu besandet.

Gleiches erfolgt schrittweise mit den Rasenplätzen in Gräfinau-Angstedt und im Stadion Hammergrund. Diverse Fußballtore und Fangzäune wurden mit neuen Netzen und Fangeinrichtungen wieder instandgesetzt und damit auch ansehnlicher. Der Sportplatz in Möhrenbach wurde mit zwei neuen Jugendfußballtoren ausgestattet.

Mit der durch das Corona-Virus bedingten Nutzungspause im Trainings- und Spielbetrieb blieb Zeit, weitere Maßnahmen auszuführen, wie beispielsweise die technische Wartung und Grundreinigung der Sportanlagen sowie die Ausführung von Malerarbeiten in Geräteräumen von Sporthallen. Auch wurde die Zuschauertribüne im Stadion Hammergrund von Moos und Pflanzen befreit und die Winterdiensttechnik nachbereitet.

Trotz Einschränkungen in einigen Bereichen der Wirtschaft und im Arbeitsleben liegen die städtischen Bauprojekte weiterhin im Zeitplan. Der Fortschritt beim Schwimmhallenneubau ist deutlich sichtbar. Hier schreitet neben dem Innenausbau auch schon die Gestaltung der Außenanlagen merklich voran. Ziel ist die Öffnung im Herbst dieses Jahres.

Der Umbau und die Sanierung der Ilmenauer Festhalle laufen ebenso unbeirrt weiter. Die Abbruch- und Rohbauarbeiten am Gebäudeteil „Parkcafé“ und dem Verbindungsstück zum Haupthaus sind abgeschlossen. Der Innenausbau steht ebenso vor der Fertigstellung. Es wurden Wände gestellt, Fenster eingesetzt, die Elektrik und die Heizungsanlage installiert.

Es laufen der Einbau der Aufzüge sowie der Beschallungs- und Präsentationstechnik. Der erste Bauabschnitt soll noch in diesem Sommer abgeschlossen sein. Dann könnte das „Parkcafé“ mit dem Verbindungstück möglicherweise bereits für Sitzungen und Konferenzen im September genutzt werden.

Parallel wurden die Bauabschnitte zwei und drei begonnen, die Überarbeitung des Hauptgebüdetils und die Neugestaltung des Festhallenparks inklusive Maßnahmen zum Hochwasserschutz an der Ilm, wie zum Beispiel durch die Errichtung einer Spundwand. Schließlich wird ein modernes, multifunktionales Tagungs- und Veranstaltungsgebäude entstehen, das den heutigen Bedürfnissen und Anforderungen gerecht wird. Die Wiedereröffnung der gesamten Festhalle soll im Dezember 2021 gefeiert werden.

Doch nicht nur im Innenstadtbereich tut sich etwas. Wanderer und Naturfreunde, die auf den Ilmenauer Hausberg steigen, werden trotz des Baugerüsts den enormen Fortschritt in der Sanierung des Kickelhahnturms bemerken. Fundament, Mauerwerk und Aussichtsplattform mit den Zinnen sind bereits instand gesetzt. Es erfolgen der Einbau des Turmbalkongeländers und der Innentreppe, der Wasserableitung, der Elektrik und Beleuchtung sowie des Blitzschutzes. Mit der Fertigstellung wird in diesem Herbst gerechnet.

Ein angenehmes Wohnumfeld hängt auch von einer gesunden Vegetation ab. Wie in jedem Jahr sorgte die Stadtverwaltung mit der Grünanlagenpflege und der Sommerbepflanzung im Mai für ein attraktives Stadtbild. Eine Vielzahl von Blumen- und Zier-

gräsern in Beeten, Kübeln und Kästen erzeugt dabei ein buntes Zusammenspiel kräftiger Farben.

Die Bepflanzung mit „Stiefmütterchen“ und „Bellis“ aus dem Frühjahr wurde dabei schrittweise ergänzt oder ersetzt. Nach den Eishelligen, im Zeitraum vom 18.05. bis zum 28.05.2020, wurden rund 3.770 Stück an Sommerpflanzen in 54 verschiedenen Sorten ausgebracht. Die Beet- oder Kübelflächen werden traditionell seit mehreren Jahren in Ilmenau und den Ortsteilen bepflanzt. Die Philosophie dabei ist es, mit Farben zu spielen und das Stadtbild dekorativ aufzuwerten. Ein wichtiger Aspekt ist aber auch, für entsprechende Biodiversität zu sorgen, indem man widerstandsfähige und gesunde Pflanzen einsetzt, so den Insekten Nahrung anbietet und auf diese Weise ein ökologisches, gesundes Umfeld schafft. Die Bepflanzung erfolgte durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Stadtgrün, die in einer Vielzahl von Stunden und mit viel Liebe zum Detail Blumen, wie „Schmuckkörbchen“, „Prachtkerze“, „Duftsteinrich“, „Studentenblumen“, „Pelargonien“ und verschiedene Gräser pflanzten, und diese weiterhin regelmäßig gießen und kontrollieren.

Auch den Jungbäumen gilt eine umfangreiche Pflege. Nach der schädlichen Trockenheit der vergangenen Jahre hat sich das Anbringen der Gießsäcke zur dosierten Bewässerung bewährt.

Unsere Stadt steht also nicht still. Die städtischen Gremien, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und die beauftragten Unternehmen kümmern sich weiterhin wie gewohnt um die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger.

## Beschlüsse der 10. Sitzung des Stadtrates am 11. Juni 2020

### Grundsatzbeschluss zum Bau einer Kindertagesstätte im Ortsteil Gehren

**Beschluss-Nr.: 143/10/20**

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt den Bau einer Kindertagesstätte für 80 Kindergarten- und 50 Kinderkrippenplätze auf den stadteigenen Flurstücken 444/425, 330/1, 330/4, 423/4, 423/6 und 423/7 in der Gemarkung Gehren, Flur 7.

### Sanierungsgebiet Historischer Stadtkern in Ilmenau Erhebung der Ausgleichsbeträge im Rahmen von Ablösevereinbarungen

#### Verlängerung des Zeitraumes für die Gewährung des maximalen Verfahrensabschlages

**Beschluss-Nr.: 144/10/20**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

1. Punkt 4 des Beschlusses des Stadtrates vom 12.12.2019, Beschlussnummer 69/6/19, wird wie folgt geändert: „Der Zeitraum für die Gewährung des maximalen Verfahrensabschlages in Höhe von 20 % wird auf den 01.03.2020 – 31.08.2020 festgesetzt. Danach erfolgt eine taggenaue Abzinsung des Ausgleichsbetrages (Abzinsung mit 16 % pro Jahr).“
2. Im Übrigen behält der Beschluss des Stadtrates vom 12.12.2019, Beschlussnummer 69/6/19, seine Gültigkeit.

### Außerplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle

**79040.999.988000**

#### Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche

**Beschluss-Nr.: 145/10/20**

Der Stadtrat Ilmenau beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung folgender außerplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt.

bei Haushaltsstelle 79040.999.988000

Zuweisungen und Zuschüsse für - 18.391,00 €

Investitionen an übrige Bereiche

Die oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Mehreinnahmen abgedeckt:

bei Haushaltsstelle	91000.999.310000
Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage	+ 18.391,00 €

### INFORMATION

#### Vergabe Baumaßnahme – Grundhafter Ausbau der Steinstraße 3. BA

##### Straßenbau

**Beschluss-Nr.: 04/20/BVA**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt die Vergabe der Baumaßnahme – Grundhafter Ausbau der Steinstraße 3. BA; Straßenbau – an die Firma STRABAG AG Gruppe Arnstadt, 99310 Arnstadt.

### INFORMATION

#### Vergabe Baumaßnahme – Äußere Erschließung Baugebiet „Friedhof West“

##### Nachtrag zur Herstellung Lärmschutzwall

**Beschluss-Nr.: 05/20/BVA**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt die Vergabe der Baumaßnahme – Äußere Erschließung Baugebiet „Friedhof West“; Nachtrag zur Herstellung Lärmschutzwall – an die Firma Schramm Tiefbau GmbH, In den Langen Lehden 12, 98693 Ilmenau.

### INFORMATION

#### Eilentscheidung des Oberbürgermeisters

##### Vergabe Baumaßnahme – Kita Möhrenbach 2. BA

##### Los 14: Möblierung

**Beschluss-Nr.: 18/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden: Die Baumaßnahme – Kita Möhrenbach 2. BA; Los 14: Möblierung – wird an die Firma Wehrfritz, Postfach 1150, 96473 Bad Rodach vergeben.

**INFORMATION****Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Außerplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle  
76700.999.969210****Konzept zur Nutzung der 5G-Technologie für die öffentliche  
Mobilität in der Stadt Ilmenau****Beschluss-Nr.: 19/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung folgender außerplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle 76700.999.969210

Konzept zur Nutzung der 5G-Technologie - 79.110,48 €

für die öffentliche Mobilität in der Stadt Ilmenau

Die oben ausgewiesenen außerplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Mehreinnahmen abgedeckt:

bei Haushaltsstelle 76700.999.360010

Zuweisung vom Bund + 79.110,48 €

**INFORMATION****Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Überplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle  
46422.999.944200****Umbau, Erweiterung, Sanierung****Beschluss-Nr.: 20/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden:

Für das Haushaltsjahr 2020 wird die Leistung folgender überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle 46422.999.944200

Umbau, Erweiterung, Sanierung - 10.700,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgaben abgedeckt:

bei Haushaltsstelle 46493.999.944200

Sanierungsmaßnahmen (HAR) + 10.700,00 €

**INFORMATION****Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Verlängerung/Umschuldung des zum 06.05.2015 bei der TAB  
zur Umschuldung aufgenommenen Kreditvertrages  
Beschluss-Nr.: 21/20/OB**

Der Oberbürgermeister der Stadt Ilmenau entscheidet gemäß § 30 ThürKO über die Verlängerung/Umschuldung des zum 06.05.2015 bei der Thüringer Aufbaubank (TAB) zur Umschuldung aufgenommenen Kreditvertrages.

Ursprüngliche Höhe: 357.843,11 €

bis 30.05.2020 geleistete Tilgungen: 80.000,00 €

Sondertilgung: 117.843,11 €

Höhe d. Umschuldung/Verlängerung des

Kreditvertrages: 160.000,00 €

Zinssatz ursprünglich: 0,37000 %

Der Kreditvertrag wird verlängert/umgeschuldet zu folgenden Konditionen:

Darlehensart: Ratendarlehen

Tilgung: 5 Jahre, 4 x 8.000 €

Fälligkeit der Zins- und

Tilgungsleistungen: vierteljährlich nachträglich

Zinsfestschreibungen: 5 Jahre

Valutierungstermin: 30.05.2020

Zinssatz nominal: 0,00 % p. a.

auszahlende Bank: Thüringer Aufbaubank

**INFORMATION****Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Vergabe Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und  
Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage  
Los 28: Audio- und videotechnische Anlagen****Beschluss-Nr.: 22/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden:

Die Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage; Los: 28 Audio- und videotechnische Anlagen – wird an die Firma VST GmbH, Am Cröstener Weg 33, 07318 Saalfeld vergeben.

**INFORMATION****Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Vergabe Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und  
Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage  
Los 29.1: Möblierung****Beschluss-Nr.: 23/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden:

Die Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage; Los 29.1: Möblierung – wird an die Firma Bock Handelsunternehmen GmbH, Langshüttenweg 1, 98693 Ilmenau vergeben.

**INFORMATION****Vergabe Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und  
Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage  
Los 33: Außenanlagen****Beschluss-Nr.: 24/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden:

Die Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage; Los 33: Außenanlagen – wird an die Firma Klemens Schramm, Pflaster-, Wege- und Tiefbau, Gräfinauer Straße 4, 98693 Ilmenau vergeben.

**INFORMATION****Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Vergabe Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und  
Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage  
Los 38: TGA Förderanlagen zur barrierefreien Erschließung****Beschluss-Nr.: 25/20/OB**

Der Oberbürgermeister hat gemäß § 30 ThürKO entschieden:

Die Baumaßnahme – Denkmalgerechte Sanierung und Modernisierung der Festhalle und der historischen Parkanlage; Los 38: TGA Förderanlagen zur barrierefreien Erschließung – wird an die Firma Lift Reith GmbH & Co. KG, Wasserkuppenstraße 11a, 36115 Ehrenberg vergeben.

**Information****Termin der 11. Stadtratssitzung**

Die **11. Sitzung des Stadtrates Ilmenau** findet am Donnerstag, dem **9. Juli 2020**, um **16:00 Uhr** in der Mehrzweckhalle „Georg Juchheim“, Hinter den Gärten in Gräfinau-Angstedt. Die Tagesordnung wird ortsüblich über den Aushang am Rathaus und im Internet unter [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de) bekannt gegeben.

**Information****Sitzungstermin des Ortsteilrates Langewiesen**

Die nächste **Sitzung des Ortsteilrates Langewiesen** findet am **6. Juli 2020** ab **18:30 Uhr** im Ratssaal des Rathauses im Ortsteil Stadt Langewiesen statt. Die Tagesordnung wird ortsüblich über die Aushänge bekannt gegeben.

Öffentliche Bekanntmachung  
 Amtsgericht Arnstadt  
 Az.: K 55/14

Arnstadt, 18.05.2020

## Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 15.10.2020	09:00 Uhr	111, Sitzungssaal	Amtsgericht Arnstadt, Längwitzer Straße 26, 99310 Arnstadt

öffentlich versteigert werden:

### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Stützerbach

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
Stützerbach	6, 27/6	Gebäude- und Freifläche	Mittelstraße 23, 98714 Stützerbach	495	1579 BV1

### Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Lagerschuppen (Baujahr ca. 1970); Doppelcarport in offener Holzbauweise; ursprüngliches Hauptgebäude abgerissen, umfangreiche Bau- und Abbruchreste;

**Verkehrswert: 7.500,00 €**

Der Versteigerungsvermerk ist am 12.09.2014 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der nach § 13 ZVG für wiederkehrende Leistungen maßgebliche Beschlagnahmzeitpunkt ist der 05.09.2014.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### Hinweis:

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Kolbe  
 Rechtspflegerin  
 Amtsgericht Arnstadt

Öffentliche Bekanntmachung  
 Amtsgericht Arnstadt  
 Az.: K 36/18

Arnstadt, 26.05.2020

## Terminbestimmung

1. Der Termin vom 27.08.2020 wird aufgehoben.
2. Neuer Termin wird bestimmt wie folgt:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 08.10.2020	11:00 Uhr	111, Sitzungssaal	Amtsgericht Arnstadt, Längwitzer Straße 26, 99310 Arnstadt

öffentlich versteigert werden:

### Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Stützerbach

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
Stützerbach	3, 168/16	Gebäude- und Freifläche	Am Lauersberg 13, 98714 Stützerbach	483	1415 BV2

### Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

Freizeitgartenfläche, teilerschlossenes Erholungsgrundstück im Außenbereich, eingeschossiges, unterkellertes Gartenhaus, Baujahr um 1973, ab 1985 teilweise erweitert, Vorbau um 1990 angebaut;

**Verkehrswert:** **16.600,00 €**

Der Versteigerungsvermerk ist am 05.12.2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Der nach § 13 ZVG für wiederkehrende Leistungen maßgebliche Beschlagnahmezeitpunkt ist der 30.11.2018.

### Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### Hinweis:

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Kolbe  
 Rechtspflegerin  
 Amtsgericht Arnstadt

### Kehrplan der Stadt Ilmenau ab 01.04.2020 - gebührenpflichtig (gültig für bestehende Beschilderung)

Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag	
Straße	Uhrzeit	Straße	Uhrzeit	Straße	Uhrzeit	Straße	Uhrzeit	Straße	Uhrzeit
Auf dem Mittelfeld	05:00-08:30	Schlachthofstraße	05:00-07:00	Unterpörlitzer Straße ab Kreisverkehr	ab 05:00	Am Technikum	05:00-07:00	CJD, Am Ehrenberg	05:00-06:00
Weimarer Straße ab Nr. 65	05:00-07:00	Rasen	05:00-07:00	Ziolkowskistraße	ab 05:00	Prof.-Schmidt-Straße	05:00-07:00	Karl-Zink-Straße	06:00-07:00
Ratschstraße	05:00-07:00	Zwetschenberg	05:00-07:00	Straßen der Pörlitzer Höhe ohne Verkehrszeichen	ab 05:00	Paul-Löbe-Straße, Nr. 25-3	05:00-07:00	Waldstraße	06:00-07:00
Weimarer Straße ab Nr. 39	05:00-07:00	Wenzelsberg	05:00-07:00	Unterpörlitzer Straße	07:00-10:00	Mühltor, Nr. 3 - 7	05:00-07:00	Goetheallee, links (ungerade Hausnummern)	06:00-07:00
Albert-Pulvers-Straße	05:00-07:00	Sophienstraße (Nr. 14-2)	05:00-07:00	Otto-Hahn-Straße	07:00-10:00	Poststraße	05:00-07:00	Clara-Zetkin-Straße	06:00-07:00
Weimarer Straße ab Nr. 15	05:00-07:00	Krankenhausstraße	05:00-07:00	Dorfplatz OT Oberpörlitz	07:00-10:00	Weimarer Straße 32 bis Schlachthofstraße	05:00-07:00	Gerhart-Hauptmann-Straße	06:00-07:00
Wallgraben	05:00-08:30	Oehrenstöcker Straße bis Karl-Liebkecht-Straße	05:00-08:30	Martinrodaer Straße, OT Oberpörlitz	07:00-10:00	Ludwig-Jahn-Straße	05:00-07:00	Busbahnhof	07:00-08:30
Ackermannstraße	05:00-07:00	Homburger Platz	05:00-08:30	Humboldtstraße	10:00-12:00	An der Schloßmauer, südlich	05:00-08:30		
Weimarer Straße bis Nr. 2 u. Gegenrichtung	05:00-07:00	Herderstraße, Nr. 1 - 11	05:00-08:30	Kopernikusstraße	10:00-12:00	Bahnhofstraße	05:00-08:30		
Marktstraße	05:00-07:00	Hufelandstraße	05:00-08:30	Stadtweg OT Unterpörlitz	10:00-12:00	Büchelohrer Straße	05:00-08:30		
Friedrich-Ebert-Straße	05:00-08:30	Heinrich-Heine-Straße	05:00-08:30	Rosa-Luxemburg-Platz OT Unterpörlitz	10:00 12:00	Am Eichicht	05:00-08:30		
Friesenstraße	05:00-08:30	Goetheallee, rechts (gerade Hausnummern)	05:00-07:00	Antoniusstraße OT Unterpörlitz	10:00 12:00	Am Stollen	10:00-12:00		
Paul-Löbe-Straße (Nr. 6-12)	05:00-07:00	Schortestraße u. Gegenrichtung bis Geschwister-Scholl-Straße	10:00-12:00	Ilmenauer Allee OT Oberpörlitz	10:00-12:00	Bergrat-Voigt-Straße	10:00-12:00		
Bahnhofstraße	05:00-08:30	Trieselsrand	10:00-12:00	Oberpörlitzer Straße	10:00-12:00	Joliot-Curie-Straße	10:00-12:00		
An der Schloßmauer, nördlich	05:00-08:30	Christian-Füchsel-Straße	10:00-12:00	Schleusinger Allee	ab 12:00	Hanns-Eisler-Straße	10:00-12:00		
Karl-Liebkecht-Straße	05:00-08:30	Geschwister-Scholl-Straße	10:00-12:00	Kammerberg, OT Manebach	ab 12:30	Erfurter Straße	10:00-12:00		
Schwanzstraße	05:00-08:30	Johann-Friedrich-Böttger-Straße	10:00-12:00						
Naumannstraße	05:00-08:30	Bergrat-Mahr-Straße	10:00-12:00						
Langewiesener Straße	ab 09:00								
Grenzhammer	ab 09:00								
Ehrenbergstraße	ab 09:00								
Am Vogelherrd	ab 09:00								
Gewerbepark Am Wald	ab 09:00								

Erläuterungen: 1. An Straßen, die durch stärker hervorgehobener Schrift gekennzeichnet sind, stehen Halteverbotschilder mit begrenzter Zeitangabe.

2. Friedrich-Hofmann-Straße, Straße des Friedens, Lindenstraße, An der Sparkasse, Wetzlarer Platz werden zweimal in der Woche maschinell und teils manuell gereinigt.

## Sprechstunden der zuständigen Revierleiter im Forst Ilmenau im 3. Quartal 2020

Aufgrund der Corona-Regelungen im öffentlichen Raum werden die Sprechstunden der zuständigen Revierleiter weiterhin bei Bedarf und unter vorheriger Absprache **NICHT** in den Stadt- bzw. Gemeindebüros abgehalten. Sie sind unter den unten angegebenen Telefonnummern zu erreichen. Der Verkauf von Brennholz bzw. die Beratung zu forstlichen Fragen erfolgt vor Ort und nach Absprache.

Schriftliche Anfragen sind über die nachfolgend ausgewiesenen Mailadressen möglich.

für das **Revier Ilmenau**, Revierleiter Herr Matthias Wetzel, Telefon: 01723480168,  
Mailadresse: [Matthias.Wetzel@Forst.Thueringen.de](mailto:Matthias.Wetzel@Forst.Thueringen.de)

für das **Revier Wolfsberg**, Revierleiter Herr Marcus Dierbach, Telefon 01723480169,  
Mailadresse: [Marcus.Dierbach@Forst.Thueringen.de](mailto:Marcus.Dierbach@Forst.Thueringen.de)

für den **Ortsteil Pennwitz**, Revierleiter Herr Ronny Luc, Telefon 01723480180,  
Mailadresse: [Ronny.Luc@Forst.Thueringen.de](mailto:Ronny.Luc@Forst.Thueringen.de)

**Brennholzpreise (Bruttopreis) gültig bis 30.09.2020, für alle Ortsteile**

Brennholz in Selbstwerbung

<b>Nadelholz</b>	<b>10,00 Euro der Raummeter</b>
<b>Laubholz nur bei Anfall</b>	<b>16,50 Euro der Raummeter</b>

Fertige Brennholzsortimente 2 m lang am Abfuhrweg

<b>Nadelholz (Fichte, Kiefer, Lärche)</b>	<b>15,00 Euro der Raummeter</b>
<b>Laubholz nur bei Anfall als Mischsortiment</b>	<b>26,50 Euro der Raummeter</b>

Schnittholzsortimente auf Anfrage für den privaten und gewerblichen Gebrauch auch in Kleinstmengen und Sonderlängen möglich.

## Stadtradeln im Ilm-Kreis 2020

Trotz der Corona-Krise fand auch in diesem Jahr das allseits bekannte Stadt- und Schulradeln im Ilm-Kreis statt. Und auch in diesem Jahr hatten die Teams der Stadt Ilmenau im direkten Vergleich mit ihren Nachbarn aus Arnstadt wieder die Nase vorn. Für Ilmenau hatten sich 35 Teams mit 632 Teilnehmern angemeldet. und radelten rund 126.372 km, was einer rechnerischen Einsparung von ca. 19 Tonnen CO<sub>2</sub> entspricht. Die Ilmenauer Radler schafften damit rund 30.000 km mehr als 2019 und das bei sogar weniger Teilnehmern, denn im vergangenen Jahr waren es 854 Radlerinnen und Radler. Für Arnstadt nahmen 22 Teams mit 493 Mitstreitern teil und schafften gemeinsam 97.245 Kilometer oder eine rechnerische Einsparung von 14 Tonnen CO<sub>2</sub>. Auch im Schulradeln liegt die Ilmenauer Regelschule „Geschwister Scholl“ mit 16.299 geradelten Kilometern und 2,4 Tonnen CO<sub>2</sub>-Einsparung vor der Arnstädter „Schülervertretung Regelschule Bechstein“ mit 14.964 Kilometern und einer CO<sub>2</sub>-Einsparung von 3,2 Tonnen.

Insgesamt wurden im diesjährigen Aktionszeitraum vom 1. bis zum 21. März im Ilm-Kreis 242.676 km zurückgelegt und damit mehr als 36 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Die Aktion des Bündnisses für mehr Klimaschutz und die Förderung des Radverkehrs erfreute sich somit wieder großer Beliebtheit. Seit 2016 findet sie kreisweit statt. Zwar mussten Corona-bedingt die Gruppenradtouren des ADFC in Ilmenau und Arnstadt ausfallen, das bedeutet aber keinen Abbruch der Begeisterung bei den Teilnehmern im Allgemeinen. Der Klimaschutzmanager Felix Schmigalle, die Fahrradbeauftragte des Kreises Katharina Cherubin, sowie die



Die Ilmenauer Radler sind weiterhin vorn dabei.

Foto: A. Hartmann

Fahrradbeauftragten Jörg Baumann für Arnstadt und Alexander Grube für Ilmenau, hatten allen Widrigkeiten zum Trotz engagiert für die Beteiligung am Stadtradeln 2020 geworben. Bundesweit beteiligten sich über 1000 Städte und Gemeinden am Stdtradeln und legten in etwa 2,7 Mio. Kilometer zurück. Geht man davon aus, dass diese Entfernung sonst motorisiert zurückgelegt worden wäre, entspricht dies einer Einsparung von rund 395 Tonnen CO<sub>2</sub>.

## Sprechzeiten und Informationen der Beigeordneten, der Beauftragten und der Beiräte der Stadt Ilmenau

### Beigeordnete

Bei Bedarf an Sprechstundenterminen mit den ehrenamtlichen Beigeordneten der Stadt Ilmenau, Herrn Eckhard Bauerschmidt und Herrn Andreas Utnehmer ist eine vorherige Anfrage/Terminvereinbarung über Telefon: 600-127 oder via E-Mail: [ratsbuero@ilmenau.de](mailto:ratsbuero@ilmenau.de) nötig. Die Sprechzeiten finden im Rathaus, Am Markt 7, im Raum 154, statt.

### Inklusionsbeauftragter

Zum Zweck der Beratung oder für Terminvereinbarungen für Sprechstunden erreichen Sie Herrn Philipp Schiele telefonisch über die Rufnummer 600-123 oder über die E-Mail-Adresse: [inklusionsbeauftragter@ilmenau.de](mailto:inklusionsbeauftragter@ilmenau.de). Vorbehaltlich der Entwicklungen in der Corona-Pandemielage werden voraussichtlich ab dem 15. Juli wieder Sprechstunden des Inklusionsbeauftragten, mittwochs im zweiwöchigen Rhythmus, im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule, stattfinden.

### Integrationsbeauftragte

Die Sprechstunden der Integrationsbeauftragten der Stadt Ilmenau, Frau Maria Franczyk, finden in der Regel im Bibliotheksgebäude in der Bahnhofstraße 7, Eingang An der Musikschule statt. Aktuell ist eine telefonische Terminvereinbarung nötig. **Sprechstundentermine** sind für gewöhnlich nachmittags, im Zeitraum von **15:00 bis 16:00 Uhr möglich**. Zusätzliche individuelle Absprachen sind ebenso möglich. Kontakt über die E-Mail-Adresse: [integrationsbeauftragte@ilmenau.de](mailto:integrationsbeauftragte@ilmenau.de) oder mittels Telefon unter 03677-69-1315.

### Gleichstellungsbeauftragte

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Ilmenau, Frau Katrin Reif, ist während der regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in ihrem Büro im Gebäude der Stadtbibliothek erreichbar. Für ein Gespräch können Sie auch vorab telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen und Ihr Anliegen mitteilen. Kontakt unter Telefon: 600-347; E-Mail: [gba@ilmenau.de](mailto:gba@ilmenau.de)

Die Sprechstunde an jedem letzten Montag im Monat im Frauen- und Familienzentrum Ilmenau/Alte Försterei, Wetzlarer Platz 2, kann **aktuell noch nicht stattfinden**.

### Schiedsstellen

Die Schiedsstellen der Stadt Ilmenau sind wie folgt besetzt:

**Schiedsstelle 1: Frau Ingrid Reischke**

**Schiedsstelle 2: Frau Dr. Sabine Trott**

**Vertretung: Herr Dr. Alexander Müller**

Die Sprechzeiten finden **wöchentlich dienstags ab 17:00** im Rathaus im Sitzungsraum 151 statt. Um vorherige Anmeldung wird gebeten, unter Telefon: 600-238 oder E-Mail: [ordnungsamt@ilmenau.de](mailto:ordnungsamt@ilmenau.de).

### Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat der Stadt Ilmenau wird bis zum 30. August keine Sprechstunden im Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“, Wetzlarer Platz 2 anbieten. Bei Bedarf können Bürgerinnen und Bürger mit dem Vorsitzenden, Herrn Stephan Rothweil, einen individuellen Termin vereinbaren. Bei Bedarf steht Herr Rothweil unter Telefon: 03677 6509977 für Beratungen und Anfragen zur Verfügung.

### Studierendenbeirat

Die Planung für aktuelle Sitzungstermine des Studierendenbeirates kann per E-Mail über [studierendenbeirat@ilmenau.de](mailto:studierendenbeirat@ilmenau.de) erfragt werden. Diese ist abhängig von der Entwicklungen in der Corona-Pandemielage. Die öffentliche Sitzung des Studierendenbeirates findet für gewöhnlich im **zweiwöchentlichen Rhythmus, um 18:00 Uhr** im Seminarraum 1520a (Helmholtz-Bau) der Technischen Universität Ilmenau statt.

Fragen und Anmerkungen können jederzeit per E-Mail an den Studierendenbeirat gerichtet werden.

## Auflösung des Förderkreises Elektrowärme Ilmenau e.V.

Der Förderkreis Elektrowärme Ilmenau e.V. (FEI) gibt seine Auflösung bekannt.

Das Bestehen des Vereins endet satzungsgemäß und entsprechend den Vorschriften des Vereinsrechts zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Liquidator:  
Priv.- Doz. Dr.-Ing. habil. Ulrich Lüdtké  
Förderkreis Elektrowärme Ilmenau e.V. i.L.  
c/o TU Ilmenau  
Postfach 100565  
98684 Ilmenau

## Abfuhrplan für die Fäkalienentsorgung in den Ortsteilen Manebach und Möhrenbach 2020

Manebach	
<b>31.08.2020</b>	Kammerberg
	Goldhelm
	An der Teichmühle
	Am Moosbach
<b>02.09.2020</b>	Schmücker Straße
<b>04.09.2020</b>	Hammerweg
	Schulzentalweg
	Eisengasse
	Kalter Markt
<b>07.09.2020</b>	Harzhüttengrund
	Berggrabenweg
<b>09.09.2020</b>	Am Berg
	Ilmenauer Weg
	Steingründchen
	Am Bahnhof
<b>bis 11.09.2020</b>	nicht angetroffene

Möhrenbach	
<b>17.08.2020</b>	Alte Chaussee
	Grundstraße
	Leihde
<b>19.08.2020</b>	Porzelstraße
<b>21.08.2020</b>	Porzelstraße
	Uferstraße
<b>24.08.2020</b>	Zum Silberberg
<b>26.08.2020</b>	Hohle
	Zur Hohen Tanne
	Gansleitestraße
<b>28.08.2020</b>	Gykelbergstraße
	Neue Straße

Die Berechtigungsscheine zur Fäkalienentsorgung werden direkt vom Entsorger den jeweiligen Grundstückseigentümern zur Bestätigung vorgelegt. Terminabsprache von Abnehmern, die berufstätig oder aufgrund Urlaub u.ä. nicht anwesend sind,

können direkt mit dem Entsorgungsdienst Remondis 03628-613417 erfolgen. Wir verweisen auf die Fäkalsatzung des WAVI, insbesondere auf die §§ 8, 9 und 11.

## Befallsdruck durch Borkenkäfer so hoch wie noch nie: Höchste Zeit für Aufarbeitung und Kontrolle der Fichten

Das Forstamt Gehren meldet einen ernsten Rekord: Die Förster beobachten einen Befallsdruck durch Borkenkäfer, den es in dieser massiven Form in Thüringen so noch nicht gab. Ursache ist demnach der Klimawandel, welcher mit zwei Dürrejahren infolge und einem zu milden, trockenen Winter zu einer sprunghaften Vermehrung des gefährlichen Schädling geführt hat.

Bei den aktuell steigenden Temperaturen beginnen die Käfer ihren nächsten Vermehrungszyklus. Für die Waldbesitzer wird es daher höchste Zeit, im Winter durch Wind umgeworfene und gebrochene Fichten zu behandeln, bevor sich in ihnen die nächste Käfergeneration vermehrt. Auch die frisch befallenen Bäume sind zwingend zu behandeln.

„Um ein Übergreifen auf weitere Bäume und eine Schädigung von Nachbargrundstücken zu vermeiden, ist ein schnellstmöglicher Einschlag und zügiger Abtransport der Stämme erforderlich“, sagt Lars Gruppe, Forstschutzkoordinator im Forstamt Gehren.

Erfolgt kein schneller Abtransport, so muss das Holz entrindet oder mit zugelassenen Pflanzenschutzmitteln fachgerecht behandelt werden. Dazu sollten die Wälder in einem 14-tägigen Zyklus auf weiteren Befall kontrolliert werden.

Da der Holzmarkt durch den überdurchschnittlich hohen Anfall von Fichtenschadholz und die Coronakrise stark irritiert ist, empfiehlt das Forstamt die schnelle Selbstverwertung und Aufarbeitung des Schadholzes als Brennholz. „Wie jedes Holz ist auch Nadelholz als nachwachsender Rohstoff CO<sub>2</sub>-neutral. Bei der Verbrennung wird nur das Kohlendioxid frei, das die Bäume zuvor mit Sonnenlicht in der Photosynthese gebunden haben“, erläutert Forstamtsleiter Karsten Rose.

Bei der Schadholzsanierung fällt sogenanntes Fichten-Industrieholz massenhaft an. Wenn es örtlich als Brennholz verwertet würde, würde es nicht nur die Atmosphäre entlasten, sondern auch helfen, Waldwege freizuräumen und dem Borkenkäfer weiteres Brutmaterial zu entziehen. „Das ist eine große Hilfe bei der Aufarbeitung des Schadholzes, der Vorbereitung der Pflanzflächen und wirkt bei schneller Abfuhr direkt gegen den Borkenkäfer“, so Karsten Rose.

Fichte hat als Nadelholz zwar einen geringeren Heizwert als Buche oder Eiche, dafür ist es aber auch bedeutend preiswerter. Bei Fragen stehen die örtlichen Revierleiter und das Forstamt Gehren unter der Telefonnummer 036783-8870 zur Verfügung.

## Grußwort des Möhrenbacher Ortsteilbürgermeisters Mathias Steitz

Liebe Möhrenbacherinnen und Möhrenbacher,

in unserem Ortsteil sind derzeit viele Bauprojekte im Gange, die vor allem für zukünftige Generationen von Bedeutung sind. So freue ich mich, dass nach einigen Monaten Bauzeit der neue Kinderspielplatz am alten Freibad für unsere Kleinsten geöffnet hat.

Nach einigen Problemen mit feuchtem Boden stehen nun fast alle Spielgeräte an ihrer richtigen Stelle. Im nächsten Jahr kommt noch eine Doppelwippe hinzu. Generell ist die Fläche nicht nur verkehrsberuhigt und idyllisch, sondern langfristig auch zu einer Begegnungsstätte für Alt und Jung erweiterbar.

Neben einigen Veränderung auf unserem Friedhof sowie der Ortsmitte von Möhrenbach gibt es sichtbare Entwicklungen auch im und am neuen Kindergarten. Der zweite Anbau läuft planungsgemäß und bietet schon im Herbst Platz für weit mehr als 70 Knirpse.

Damit stehen Kinder im Mittelpunkt allen Tuns der Stadtverwaltung und des Ortsteilrates, nur so bleibt unser Ort attraktiv für Familien und die Menschen bleiben in Möhrenbach wohnen. Dem städtischen Bau- und Betriebsamt danke ich dafür herzlich und wünsche unseren Erzieherinnen viel Kraft und Freude.

Aber auch in personeller Hinsicht steht unser Ort nicht still. Ich bin froh darüber, dass wir mit Ina Nemitz-Möller eine neue Grünpatin für die Pflege des Ortskernes gewinnen konnten, Johannes Möller mit viel Tatendrang als Ortschronist arbeitet und Kevin Beyermann als junger Ortsteilrat für Oli Löser nachrückt, der in den ansässigen Vereinen verwurzelt ist.



*Kinderspielplatz und Kindergartenanbau in Möhrenbach* Foto: M. Steitz

Das Engagement vieler Ehrenämter ist und bleibt die Grundlage für einen lebendigen Ort.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr Mathias Steitz  
Ortsteilbürgermeister & Stadtratsmitglied

## Die Stadt Ilmenau gratulierte herzlich ...

**Herrn Prof. Dr.-Ing. Manfred Engshuber zum  
90. Geburtstag**

**Frau Lieselotte Löser zum 90. Geburtstag**

**Frau Ilse Brünnert zum 90. Geburtstag**

**Frau Anneliese Enders zum 90. Geburtstag**

**Frau Elfriede Möckel zum 90. Geburtstag**

**Herrn Helmut Grabley zum 90. Geburtstag**

**Herrn Gerhard Bohl zum 90. Geburtstag**

**Frau Rosa Schramm zum 90. Geburtstag**

**Frau Johanna Arndt zum 95. Geburtstag**



## Hier kommt Ihre Bibliothek zu Wort ...



Liebe Bibliotheksbesucher,

### neu im Bestand: Englische und zweisprachige Medien für Kinder und Jugendliche

Ab sofort können bei uns englischsprachige Hörbücher für Kinder und Jugendliche sowie einige englischsprachige Toniefiguren entliehen werden.

#### Englische Hörbücher u. a.:

- „Harry Potter 1-7“ – Joanne K. Rowling
- „The Witches“ – Roald Dahl
- „Charlie and the chocolate factory“ – Roald Dahl
- „Good night story for rebel girls 1+2“ – Elena Favilli
- „The Gruffalo and other stories“ – Julia Donaldson & Axel Scheffler

#### Des Weiteren gibt es in Zukunft auch einen kleinen Bestand an zweisprachigen Kinderbuchklassikern bei uns in der Kinderbibliothek, u. a.:

- „Peter Pan – Peter and Wendy“ – James Matthew Barrie
- „Der Zauberer von Oz – The Wizard of Oz“ – Frank L. Baum
- „Ruf der Wildnis – The Call of the Wild“ – Jack London
- „Der geheime Garten – The Secret Garden“ – Frances Hodgson Burnett

Ermöglicht wurde der Erwerb der neuen Medien durch Fördermittel aus dem Projekt „Bibliotheken sind bunt“, welches durch das Land Thüringen realisiert wird.

### Sommerliche und spannende Lesetipps aus unseren Neuzugängen

**Suzanne Collins:** „Die Tribute von Panem X – Das Lied von Vogel und Schlange“ – das Prequel, auf das viele Fans gewartet haben!

**Josie Silver:** „Zwei in einem Herzen“ – Eine wunderschöne und gefühlvolle Sommerlektüre.

**Meike Werkmeister:** „Über dem Meer tanzt das Licht“ – Wunderschönes Buch von der ersten bis zur letzten Zeile.

**Susanne Oswald:** „Ein Jahr Inselglück“ – Teil 1 der sommerlichen Amrum-Reihe.

**Leonie Swann** „Mord in Sunset Hall“ – Ein humorvolles, tödliches Vergnügen.

**Emily Gunnis** „Die verlorene Frau“ – Ein spannender Schicksalsroman um Frauen, die um ihr Leben und das ihrer Liebsten kämpfen.

**Ilona Einwohlt** „Mohnschwestern“ – Fesselnde Geschichte einer jungen Frau in den letzten Kriegsjahren.

### Neuerwerbungen aus dem AV-Bestand

#### Hörbücher:

- „Liebes Kind“ – Romy Hausmann
- „Marta schläft“ – Romy Hausmann
- „Wo das Glück zu Hause ist“ – Jenny Colgan
- „Das Haus der Frauen“ – Laetitia Colombani
- „Ausgemustert“ – Susanne Fröhlich
- „Die Wälder“ – Melanie Raabe
- „Die Tribute von Panem X – Das Lied von Vogel und Schlange“ – Suzanne Collins
- „Vanitas – Grau wie Asche“ Ursula Poznanski

#### DVDs:

- Cats
- Bad Boys for life
- Jumanji – The next level
- Knives out – Mord ist Familiensache
- The Good Liar – das alte Böse
- 1917
- Judy
- Bayala – Das magische Elfenabenteuer

#### Kontakt/Information

Stadtbibliothek Ilmenau  
Bahnhofstraße 7  
Telefon: 600420 | Fax: 4629733  
E-Mail: [bibliothek@ilmenau.de](mailto:bibliothek@ilmenau.de)  
[www.ilmenau.de/527-0.htm](http://www.ilmenau.de/527-0.htm)

#### Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 - 18:00 Uhr  
Mi.: geschlossen  
Do.: 10:00 -15:00 Uhr



# ilmenu

## *himmelblau*

---

Haben Sie das Amtsblatt in der Vergangenheit einmal nicht erhalten? Bitte teilen Sie uns dies mit, unter Telefon: 600 - 112. Das Amtsblatt erhalten Sie auch jederzeit als PDF-Datei im Internet, unter: <https://www.ilmenau.de/4131-0-2020.html>, beziehungsweise als Druckexemplar in der Ilmenau-Information, Am Markt 1 und der Stadtbibliothek, in der Bahnhofstraße 7.

---

**IMPRESSUM** Amtsblatt der Stadt Ilmenau (Jg. 29, 06/2020); **Herausgeber:** Stadt Ilmenau, Postanschrift: Stadtverwaltung Ilmenau, Am Markt 7, 98693 Ilmenau; Bankverbindungen: Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, IBAN: DE38840510101120000412, BIC: HELADEF1ILK; Commerzbank AG, IBAN: DE04820400000500007000, BIC: COBADEFFXXX | Verantwortliche Redakteurin: Marion Bodlak; Telefon: 03677 600-111, Fax: 03677 600-200, [www.ilmenau.de](http://www.ilmenau.de), E-Mail: [hauptamt@ilmenau.de](mailto:hauptamt@ilmenau.de)  
Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich; kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Ilmenau; Einzelbezug über die Postanschrift; bei Versand werden Postgebühren erhoben. **DRUCK/VERTRIEB** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel.: 03677 2050-0, Fax: 03677 205021  
**FOTONACHWEIS** Stadtverwaltung Ilmenau (R. Henneberger/S. 1, 7; S. Kellner/S. 1); M. Steitz/S. 10; A. Hartmann/S. 7.